

538023-2026 - Ergebnis

Deutschland – Sanitäre Anlagen – Sanitärtechnische Anlagen nach DIN 18381

OJ S 148/2026 04/08/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Göttingen

E-Mail: vergabestelle@goettingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanitärtechnische Anlagen nach DIN 18381

Beschreibung: ##Sanitärtechnische Anlagen nach DIN 18381 im Rahmen der Sanierung des

Otfried-Müller-Hauses -Junge Theater- Hospitalstraße 6 / 37073 Göttingen ##wesentliche

Ausführungsarbeiten sind: ##KG 411 Abwasseranlagen: #- Rohrleitungen: ca. 330m div. DN

##- Abwasserhebeanlage: 2 Stück Nutzvolumen 160 L #- Regenentwässerung u.

Notentwässerung: je ca. 50 m Rohrleitung mit Einbau- und Anbauteilen ##KG 412

Wasseranlagen: #- Erneuerung Trinkwasserzentrale #- Sanitärobjekte: div. ##TW-Leitungen:

##- ca. 480 m Edelstahlleitung div. DN mit Dämmung

Kennung des Verfahrens: 18e2cf5b-8616-408e-ad35-81b0a00877eb

Vorherige Bekanntmachung: 279435-2026

Interne Kennung: 66_2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hospitalstraße 6

Stadt: Göttingen

Postleitzahl: 37079

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 316 386,28 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet

Rechtsgrundlage:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Sanitärtechnische Anlagen nach DIN 18381

Beschreibung: ##Sanitärtechnische Anlagen nach DIN 18381 im Rahmen der Sanierung des Otfried-Müller-Hauses -Junge Theater- Hospitalstraße 6 / 37073 Göttingen ##Das Bauvorhaben sieht die Sanierung des in Teilen denkmalgeschützten Otfried-Müller-Hauses und des ebenfalls in Teilen denkmalgeschützten Saalbaus vor. Der neuere, nicht geschützte Anbau wird abgerissen und durch einen neuen Anbau ersetzt. Das Gebäude steht seit Sommer 2019 leer, es ist nicht mehr in Betrieb und weist einen erheblichen Sanierungsbedarf auf. Der Bauteil Villa Otfried-Müller-Haus wurde in einer Mischung aus Mauerwerksbauweise (Keller- und Erdgeschoss) und Fachwerkbauweise (Ober- und Dachgeschoss) erstellt und weist eine Dachkonstruktion aus in der Mehrzahl bauzeitlichen Holzbalken auf. Die Decken über dem Kellergeschoss sind gemauerte Gewölbedecken und in kleinen Bereichen Holzbalkendecken. Der Saalbau besteht aus massiven Außenmauern mit einer Holzbalkendecke zum Dachraum. Die Dachkonstruktion ist eine Sprengwerkkonstruktion aus bauzeitlichen Holzbalken. Das Kellergeschoss unter dem Saal hat eine gemauerte Gewölbedecke. Die Villa besteht aus 2 Geschossen über dem Kellergeschoss und wird in der Mitte mit einem über die Geschosse durchgehenden Treppenhaus erschlossen. Der Saalbau besteht aus einem hohen Geschoss über dem Kellergeschoss, welches ungefähr die Höhe von 2 Geschossen der Villa aufweist. #Anbau: Der neue Anbau wird als Massivbau, hauptsächlich mit Spannbetonhohldielen als Deckenkonstruktion und mit einem üblichen Holzdachstuhl neu erstellt. Dieser Anbau wird aus einem Kellergeschoss und 2 Obergeschossen bestehen, erschlossen durch ein Treppenhaus, welches vom Keller bis in das 2. Obergeschoss reicht. Die Geschosshöhen in den Räumen des Gebäudes sind unterschiedlich. Die Höhen des Gebäudes sind den Vermesserplänen aus dem 3D-Laseraufmaß in der Anlage zu entnehmen. Die Beleuchtungs- und Heizungsanlagen des Gebäudes sind nicht mehr funktionsfähig. ##Das Gebäude liegt in Ortskernlage der Stadt Göttingen, Hospitalstrasse 6, 37073 Göttingen. Vorgelagert zu dem Gebäude in östlicher und nördlicher Richtung befindet sich ein großer L-förmiger asphaltierter Platz „Am Wochenmarkt“. ##Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen: #Das Halten auf dem Baustellengelände ist nur zum Aus- und Einladen zulässig. Parkplätze auf der Baustelle werden nicht gestellt. Es ist Sache jedes Unternehmers, für seine Parkplätze zu sorgen. Der Platz „Am Wochenmarkt“ darf ebenfalls nicht als Parkplatz genutzt werden, über den Platz „Am Wochenmarkt“ führt eine Feuerwehrezufahrt, die immer offengehalten werden muss. #Der Wochenmarkt ist in einer Belastungsklasse BK 1,0 gebaut worden. Dieses entspricht einer maximalen Achslast von 10to bei maximal 40to zulässigem Gesamtgewicht. Diese Grenzen sind in jedem Fall einzuhalten. ##wichtiger Hinweis: #Die Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen in den Innenräumen des zu sanierenden Objekts sind eingeschränkt; diesbezüglich wird betreffend Art, Lage, Maße und auf die Vorbemerkungen im Leistungsverzeichnis verwiesen. #Während des Ausführungszeitraums ist mit gewerkeübergreifenden Arbeiten im Gebäude zu rechnen ##wesentliche Ausführungsarbeiten sind: ##KG 411 Abwasseranlagen: #- Rohrleitungen: ca. 330m div. DN #- Abwasserhebeanlage: 2 Stück Nutzvolumen 160 L #- Regenentwässerung u. Notentwässerung: je ca. 50 m Rohrleitung mit Einbau- und Anbauteilen ##KG 412 Wasseranlagen: #- Erneuerung Trinkwasserzentrale #- Sanitärobjekte: div. ##TW-Leitungen: ##- ca. 480 m Edelstahlleitung div. DN mit Dämmung

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: #Stundenlohnarbeiten in dem unbedingt erforderlichen Umfang

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hospitalstraße 6

Stadt: Göttingen

Postleitzahl: 37079

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 20/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 23/07/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 316 386,28 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 279435-2026

Zusätzliche Informationen: ##Die Preise für die meisten Bauprodukte haben sich wieder stabilisiert, so dass die Sonderregelungen zum Umgang mit den Lieferengpässen und Materialpreissteigerungen aufgrund des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine zum 30. Juni 2023 ausgelaufen sind. Es wird davon ausgegangen, dass die Stabilisierung in den nächsten Monaten trotz der derzeit bestehenden Spannungen und der Sicherheitslage im Nahen Osten weiter anhalten dürfte. Die Rückkehr zum Regelverfahren (Einheitspreisvertrag) ist daher auch bei diesem Ausschreibungsverfahren noch gerechtfertigt. ##Die Vergabestelle ist nach § 19 Absatz 4 Mindestlohngesetz, § 21 Absatz 4 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 21 Absatz 1 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz verpflichtet, bei Aufträgen ab einer Höhe von 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer für das Unternehmen, welches den Zuschlag erhalten soll, vor der Zuschlags-/ Auftragserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 Wettbewerbsregistergesetz abzurufen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Da in diesem Verfahren keine weitere Zuschlagskriterien festgelegt ist, ist nur der Preis als alleiniges Zuschlagskriterium heranzuziehen. Der Preis (Gewichtung 100 %) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus

den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen. ##Das bietende Unternehmen mit der niedrigsten wertbaren Angebotsendsumme erhält den Zuschlag.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Da in diesem Verfahren keine weitere Zuschlagskriterien festgelegt ist, ist nur der Preis als alleiniges Zuschlagskriterium heranzuziehen. Der Preis (Gewichtung 100 %) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen. ##Das bietende Unternehmen mit der niedrigsten wertbaren Angebotsendsumme erhält den Zuschlag.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Betreffend die Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 GWB verwiesen. #(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. #(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. #(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit #1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, #2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, #3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, #4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, #5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. # Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. #§ 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Göttingen

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Göttingen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Niedersachsen

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Stadt Göttingen

Organisation, die die Zahlung ausführt: Stadt Göttingen

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Stadt Göttingen

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 275 114,48 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Daume GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Daume GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert des Angebots: 275 114,48 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Ja

Wert der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: ja

Wert der Vergabe von Unteraufträgen: 36 370,96 EUR

Prozentanteil der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 66_2026

Titel: Sanitärtechnische Anlagen nach DIN 18381

Datum der Auswahl des Gewinners: 22/07/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 03/08/2026

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Stadt Göttingen

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Göttingen

Registrierungsnummer: 031590016016-0-80

Abteilung: 04.2_Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Hiroshimaplatz 1-4

Stadt: Göttingen

Postleitzahl: 37083

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@goettingen.de

Telefon: +49 551400-2310

Fax: +49 551400-3201

Internetadresse: <https://www.goettingen.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.goettingen.de/portal/startseite.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen

Registrierungsnummer: t:04131153308

Abteilung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsisches Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit , Verkehr und Digitalisierung

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +494131153308

Fax: +494131152943

Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer_rechtslage_ab_18_04_2016/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-9000

Offizielle Bezeichnung: Daume GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE177359364

Postanschrift: Brandenburger Straße 1

Stadt: Duderstadt

Postleitzahl: 37115

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

E-Mail: info@daume-online.de

Telefon: +495527-9802-0

Fax: +495527-9802-222

Internetadresse: <https://www.daume-duderstadt.de/impressum/>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Daume GmbH

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Brandenburger Straße 1

Stadt: Duderstadt

Postleitzahl: 37115

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

E-Mail: info@daume-online.de

Telefon: +495527-9802149

Fax: +495527-9802-222

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-9001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8fe2e368-efaf-436e-8fcb-1722aa5b7568 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/08/2026 10:12:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 538023-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 148/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/08/2026